

Stv. Fraktionsvors. Wolfgang Merx

Am Rosenstock 4

50181 Bedburg

Tel. 02463-905163

E-mail info@fwg-bedburg.de

www.fwg-bedburg.de

Dr. Koelke
VV

26.05.2017

An den Rat der Stadt Bedburg
Rathaus Kaster
50181 Bedburg

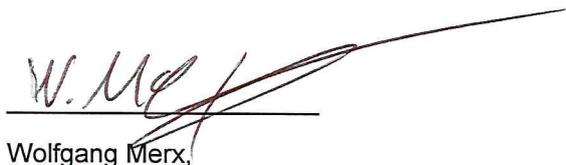
Erweiterung des Prüfauftrags bzgl. Einführung eines Bürgerbusses

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion der Freien Wählergemeinschaft Bedburg e.V. beantragt die Erweiterung des Prüfauftrags bzgl. der Einführung eines Bürgerbusses, der auf den Antrag der FWG-Fraktion vom 02.02.2016 zurückgeht, um die Prüfung eines gemeinsamen Bürgerbusses der Städte Bedburg und Elsdorf.

Im Rat der Stadt Elsdorf hat die Fraktion der *Kommunalen Wählergemeinschaft – Stimme für Elsdorf e.V.* vor Kurzem einen ähnlich lautenden Antrag gestellt, der zusätzlich die Prüfung eines Bürgerbusses der Stadt Elsdorf in Kooperation mit der Stadt Bedburg vorsieht (s. Anhang). Dem möchte die FWG-Fraktion durch die hiermit beantragte Erweiterung des Prüfauftrags entgegenkommen, um die im angehängten Antrag genannten erwartbaren Synergieeffekte und eventuellen Einsparpotentiale nutzen zu können.

Mit freundlichen Grüßen,



Wolfgang Merx,

stellv. Fraktionsvorsitzender

Stadtratsfraktion Kommunale Wählergemeinschaft 50189 Elsdorf

19.05.2017

An

Bürgermeister der Stadt Elsdorf

Rathaus

Elsdorf

Bürgerbus

Sehr geehrter Herr Bürgermeister ,

namens und im Auftrag der Fraktion der Kommunalen Wählergemeinschaft- Stimme für Elsdorf beantrage ich die Aufnahme des o.g. und nachfolgend erläuterten Themas zur Beschlussfassung in die Tagesordnung des zuständigen Fachausschusses und des Rates

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung prüft die Einrichtung einer Bürgerbus-Linie in Kooperation mit der Stadt Bedburg , ggfs. als Ergänzung bzw. Ersatz des AST-Verkehrsangebotes.

Begründung:

Dies jüngste Fortschreibung des Konzepts für den ÖPNV im REK bringt für die Stadt Elsdorf nur bedingt Verbesserungen. Insbesondere die kleineren Dörfer im Nordbereich unserer Stadt sind über den ÖPNV nur schwach an den Kernort Elsdorf (Busbahnhof, Rathaus, Erft-Center, Märkte Ohndorfer Str., Ärzte,...) angebunden. An den Wochenenden gibt es -außer über den AST- teilweise keine Verkehrsverbindungen über den ÖPNV.

Andere Kommunen - wie z.B. die Stadt Bergheim in Fliesteden- unterstützen die Gründung und den Betrieb von Bürgerbusvereinen. Diese Bürgerbusvereine erhalten Zuschüsse aus Landesmitteln für die Anschaffung der Busse (40.000€ für den ersten Bus, 35.000 € für Folgebusse,) und eine jährliche Organisationspauschale (5.000€). Der Bürgerbus basiert auf ehrenamtlicher Tätigkeit, die Busfahrten erhalten ggfs. eine geringe Aufwandsentschädigung.

Gemäß den Förderrichtlinien für Bürgerbusse NRW und den diesbezüglichen Verwaltungsvorschriften zum Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in NRW (VV-ÖPNVG NRW) werden nur solche Bürgerbusvereine bezuschusst, bei denen eine Erklärung der Stadt zur Defizitübernahme vorliegt. Diese Defizite schwanken bei den NRW Kommunen aktuellen zwischen 0 - 10.000€ jährlich. Durch die Kooperation mit der Stadt Bedburg würde ein evtl. erwirtschaftetes Defizit auf die Hälfte reduziert. Kompensiert werden könnte der evtl. anteilige Defizitanteil der Stadt Elsdorf durch eine Einschränkung im AST durch eine Reduzierung des Angebotes zu den Zeiten des Bürgerbus-Verkehrs, so dass durch den Bürgerbus-Verkehr keine belastenden Auswirkungen auf den städtischen Haushalt zu erwarten wären.

Gedacht ist an einen Ringverkehr zwischen den kleineren Ortschaften in Bedburg und im nördlichen Elsdorf mit Anbindung an den Bahnhof Bedburg, den Ortskern Bedburg und den Real-Markt sowie den Busbahnhof in Elsdorf, den Ortskern Elsdorf und das Erft-Center sowie die Märkte an der Ohndorfer Str.

Ein Vertreter von Pro Bürgerbus NRW e.V. könnte in die entsprechenden Beschlussgremien eingeladen werden um vorzutragen und zu beraten.

Das Kooperationsmodell mit der Stadt Bedburg macht nicht nur hinsichtlich der gedachten Ringlinie (Bedburg-Elsdorf) Sinn sondern schafft auch zusätzliche Synergieeffekte in Hinblick auf die evtl. Defizitabdeckung und die Gewinnung von ehrenamtlichen Busfahren.

Mit freundlichem Gruß

Jürgen Schiffer
(Fraktionsvorsitzender)